

# Was ist Digitalität für die Islamische Theologie

- Islam als diskursive Tradition – Normativitätsansprüche werden diskursiv ausgehandelt
- digitaler Raum:
  - Dekontextualisierung des Wissens
  - Konstruktion neuer Wissensformen und Normativitätsansprüche
  - Komplexitätsreduktion
  - neue Assoziationen und ästhetische Wahrnehmungen
- Digitalität nicht islamspezifisch, sondern Digitalität und digitale Formate beeinflussen Islamdiskurs

# Islam und Digitalität

## Medialität, Materialität, Hermeneutik

- Forschergruppe: Prof. Dr. Armina Omerika (Frankfurt), Prof. Dr. Mohammad Gharaibeh (Berlin), Dr. Christoph Günther (Erfurt)
- Wie konstituieren, vollziehen und verändern sich Bereiche wie normative Begründung religiöser Inhalte, hermeneutische Verfahren, ästhetische Praktiken und Konstruktionen islamischer Geschichte im Kontext von digitaler Transformation?
- Welche Auswirkungen hat der Einsatz von digitalen Forschungsinstrumenten, computergestützten Verfahren, Arbeitstechniken und digitalen Ressourcen auf die Islamisch-Theologischen Studien (ITS) als Disziplin und wie können digitale Potentiale im Fach genutzt werden?